

Erstellt: L. Günther Datum: 19.09.2021 Rev: 00	UP05_VA02_FB001_Verantwortungsbewusste Beschaffung von Mineralien	
Prüfer: M. Berge Datum: 12.09.2023	Beschaffung von Mineralien	
Freigabe: L. Mazuga-Mönnich Datum: 13.09.2023		

1. Zweck

Diese Arbeitsanweisung dient der ordnungsgemäßen und verantwortungsvollen Beschaffung von 3TG-Materialien (Zinn, Wolfram, Tantal und Gold) um die menschenrechtsverletzenden Verhältnisse in der demokratischen Republik Kongo und den an die DRK angrenzenden Länder nicht weiter zu fördern.

2. Richtlinie

Mit diesem Schreiben verpflichten sich **alle** Mitarbeitenden der plastic concept gmbh - Systemteile aus Kunststoff -, nachfolgend plastic concept genannt, zu einer verantwortungsvollen Beschaffung von Mineralien.

Das bedeutet, dass auf die Wahrung der Menschenrechte durch die nachhaltige und ethische Beschaffung geachtet wird. Diese Richtlinie gilt für alle eigenen Betriebe und die gesamte Lieferkette von plastic concept. Aufgrund zunehmender Besorgnis über Menschenrechtsverletzungen, werden wir unser Programm zur verantwortungsvollen Beschaffung von Mineralien erweitern und auch Mineralien aus anderen definierten Konflikt- und Hochrisikogebieten („CAHRA“) einbeziehen. Die plastic concept möchte durch diese Richtlinie sicherstellen, dass die betroffenen Mineralien (Zinn, Wolfram, Tantal, Gold und Kobalt), falls diese in unseren Produkten vorhanden sind, so beschafft werden, dass keine Menschenrechtsverletzung vorliegt. Zudem werden wir es nicht ermöglichen, dass bewaffnete Gruppen durch uns finanziert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, orientieren wir uns an den OECD-Richtlinien – der „Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from CAHRAs“, einer Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD).

3. Unsere Erwartungen an Lieferanten

Die plastic concept bezieht ihre Mineralien **nicht** direkt aus der Demokratischen Republik Kongo, den anliegenden Ländern, oder anderen Konflikt- oder Hochrisikogebieten. Sowohl wir als auch die Minen haben in der Regel mehrere Unterlieferanten. Um die Richtlinien zur verantwortungsvollen Beschaffung einzuhalten, haben wir deshalb folgende Forderungen an unsere Lieferanten:

- Sie wissen, wo die Konfliktmineralien herkommen und unternehmen angemessene Schritte zur verantwortungsvollen Beschaffung, vor allem, wenn diese Mineralien aus der DRK, angrenzenden Ländern oder anderen Konflikt- und Hochrisikogebieten stammen,
- Sie haben eine öffentlich zugängliche Richtlinie zur verantwortungsvollen Beschaffung von Mineralien, die sich an den OECD-Richtlinien orientiert
- Sie führen einen Due-Diligence-Prozess und ein Verwaltungssystem ein, welche im Einklang mit den OECD-Richtlinien stehen
- Sie schicken der plastic concept auf Anfrage regelmäßig Informationen, einschließlich Bescheinigungen und Dokumente, die wir vernünftigerweise für notwendig erachten, um die Einhaltung dieser Richtlinie zu überwachen und zu bewerten

Falls ein etablierter oder potenzieller Lieferant von plastic concept gmbh **nicht** in der Lage oder bereit ist, die Verpflichtung im Rahmen dieser Richtlinie zu unterstützen, kann die plastic concept anderweitige Beschaffungsvereinbarungen treffen.